

3. April 2020

Über 1000 kreative Behelfs-Mundschutze genäht:

## AKH: Tolle Solidarität und Resonanz

**Viersen** – Die Mitarbeiter des Allgemeinen Krankenhauses (AKH) Viersen sind begeistert: Über 1000 selbst genähte Behelfs-Mund-Nasen-Schutz-Masken sind im Krankenhaus von Freiwilligen abgegeben worden. „Diese Unterstützung ist einfach beeindruckend“, betonen die Geschäftsführer Dr. Thomas Axer und Kim-Holger Kreft unisono. Erst vor wenigen Tagen hatte das AKH die Bevölkerung um Hilfe gebeten. Wegen der hohen Hygienestandards benötigt das Krankenhaus Mundschutze aus Stoff für nicht sensible Arbeitsbereiche.

„Eines ist sicher: Im AKH wird es jetzt bunt. Jedenfalls in den patientenfernen Bereichen“, lacht Wiebke Eßer, Beauftragte für Qualitätsmanagement im AKH. „Es ist unglaublich, wie kreativ die Näher geworden sind“. Manche Designs ahmen in Form und Farben OP-Masken nach, andere Muster erinnern an Vorhänge der 1960er Jahre. Selbst Masken mit Batman-Motiv, Borussia-Raute, rosa Elefanten und anderen niedlichen Figuren haben das Krankenhaus erreicht. „Wir möchten ein riesiges Dankeschön an alle Näherinnen und Näher aussprechen. Die Resonanz ist einfach herausragend“, betont Eßer.

++++++

Das Allgemeine Krankenhaus Viersen ist mit 315 Planbetten ausgestattet und behandelt jährlich rund 18.000 Patienten stationär sowie nahezu 30.000 Patienten ambulant. Mit seinen elf Fachabteilungen leistet es einen wertvollen Beitrag zur medizinischen Versorgung im

Seite 1 von 2

**Pressesprecher / Kontakt: Kaspar Müller-Bringmann**

Allgemeines Krankenhaus  
Viersen GmbH  
Hoserkirchweg 63  
41747 Viersen

Telefon 02162-1042190  
Fax 02162-1042199  
presse@akh-viersen.de  
www.akh-viersen.de

Kreis Viersen und darüber hinaus. Mit etwa 900 Mitarbeitern zählt das AKH zu den größten Arbeitgebern in Viersen.

[www.akh-viersen.de](http://www.akh-viersen.de)



**Bildzeile:**

Riesige Freude im AKH Viersen: Freiwillige nähten über 1000 Behelfs-Masken für die Mitarbeitenden in patientenfernen Bereichen. Im Foto danken (von links) Wiebke Eßer, Beauftragte für Qualitätsmanagement, Björn Brachter, IT-Mitarbeiter, und Karin Krüssen von der Wäscheversorgung.

**Foto:** Alois Müller/Abdruck honorarfrei